[s.n.]

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **59 (1933)**

Heft 1

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

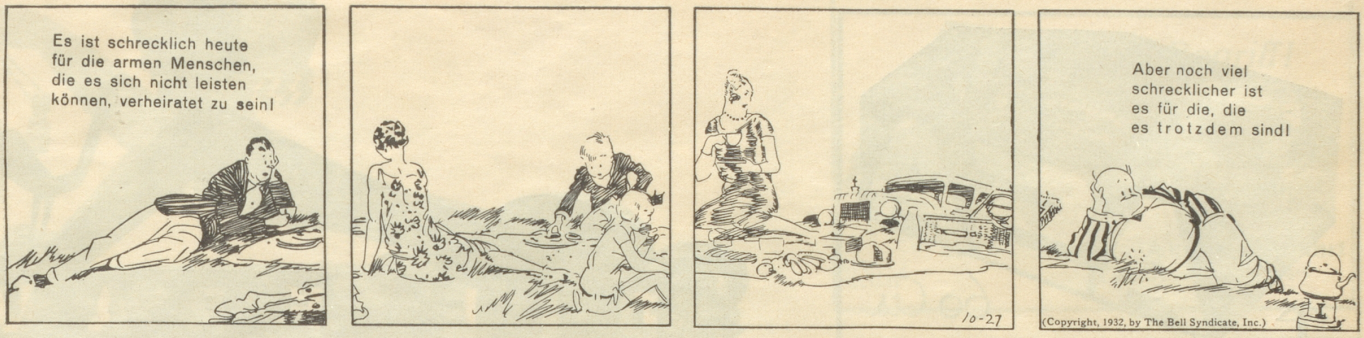
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Der erste Patient

Greyer hat als junger Arzt im Städtchen B . . . d eine neue Praxis für Ohrenkrankheiten eröffnet. Im Untersuchungszimmer liess er auch ein Tischtelephon anbringen, denn auch dies gehört zu einer modernen Ausstattung. Alles ist für den Empfang der Patienten bereit. Eben hängt der Maler den Aushängeschild am Gartenzaun an, — — und es meldet sich schon der erste Patient. Mit salbungsvollen Worten hängt Greyer am Telephon und der Angekommene hört folgende Besprechung: «Herr Kollege, ich werde also den Fall von der Frau Regierungsrat gerne übernehmen. Schicken Sie mir die Dame heute um 3 Uhr zu mir. — — Wie, bitte? — — Ah, das Honorar? — — 650 Franken? Na gut, ich übernehme! — — Ja, danke bestens, Herr Kollege, auf Wiedersehen!» Indem er den Hörer sichtlich erfreut auflegt, frägt er den Harrenden: «Na, und was fehlt Ihnen?»

Patient, giftig: «Mir fehlt nütz, ich han nu der Uftrag übercho, hier Telephonleitig a—tschlüsse — —»

E. Sch.

Biene und Ameise

Unter allen Kämpfen im Tierreich sind den menschlichen Kriegen analog nur die Kämpfe der Bienen- und Ameisen-Völker untereinander. Bienen und Ameisen sind aber die einzigen Tier-Organisationen, die einen Besitz sammeln und hüten. Demnach sind die Kriege nicht in der Natur begründet, sondern im Besitz.

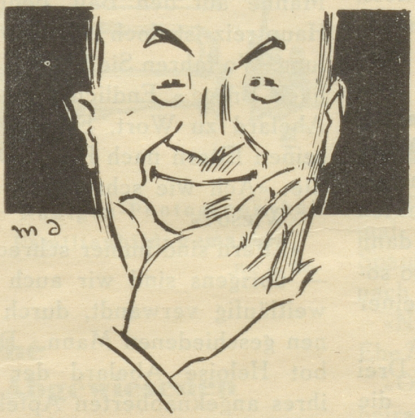
Es wäre zu untersuchen, ob bei diesen Tiervölkern auch die Besitzlosen das Hauptkontingent liefern von den Opfern an Leben, Gesundheit und Existenz wie bei den Menschen. Im bejahenden Falle müssten dann diesen zwei Tiergattungen unbedingt menschenähnliche Intelligenz und Verstand zugesprochen werden.

H. E. K.

Stoss-Seufzer

«Ich kenne nur einen einzigen Menschen auf Erden, der mich nicht betrogen hat. Und der . . . bin ICH!»

G. R.



Seidige, glatte Haut

Es macht Ihnen Vergnügen zu konstatieren, wie Sie sich mit Zephyr so wunderbar rasieren können. Der rahmige Zephyrschaum erweicht den Bart augenblicklich und macht die Haut weich und geschmeidig.

Zephyr-Rasierseife 1.— u. 1.20
Zephyr-Rasiercrème 1.25

FRIEDRICH STEINFELS, ZÜRICH

Z66

ZEPHYR

In's Haus ein Radio-Grammophon
Entzückt bist Du von seinem Ton
Denn „Rena"-Kaufmann's Spezialität
Das ist und bleibt die Qualität!

Rena
J. Kaufmann-Zürich
TREATERSTRASSE 12

10 Jahre
bestens bewährt!
Neo-Satyrin
das wirksamste Hilfsmittel gegen
vorzeitige Schwäche bei Männern.
Glänzend begutachtet von Schweizer-Aerzten.
In allen Apotheken.
Original-Packung Fr. 15.—
Probepackung Fr. 3.50.
Generaldepot:
Dr. W. Knecht, Basel
Eulerstraße 30

Bei Nerven-Schmerzen

Rheuma, Gicht, Ischias, Hexenschuß, Erkältungs-Krankheiten, sowie bei Kopfschmerzen wirkt Togal rasch und sicher. Togal löst die Harnsäure und ist in hohem Maße bakterientötend. Keine schädlichen Nebenwirkungen! Über 6000 Ärztegutachten! Ein Versuch überzeugt!

Buchdruck
für
privaten
und geschäftlichen
Bedarf, sorgfältig
ausgeführt
bei
E. Löpfe-Benz
Rorschach